



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

12. Juli 2005

Brenz-Medaille für Hans Gottfried von Stockhausen

Glasmaler gestaltete die Fenster in über 40 evangelischen Kirchen in Württemberg

Stuttgart. Landesbischof Gerhard Maier ehrt am kommenden Donnerstag, 14. Juli, den Glasmaler und Grafiker Hans Gottfried von Stockhausen mit der Brenz-Medaille in Silber. Mit dieser höchsten Auszeichnung, die die Evangelische Landeskirche in Württemberg zu vergeben hat, würdigt der Landesbischof das Schaffen des 85-jährigen Künstlers, dessen Werke in vielen Kirchen Württembergs zu finden sind.

Hans Gottfried von Stockhausen gilt als einer der bedeutendsten deutschen Glasmaler der Gegenwart. Seine Fenster und Glasbilder schmücken Kathedralen und Kirchen in Seattle, Straßburg, Philadelphia und Edinburgh. Durch seine Werke fällt das Licht auch in viele Kirchenräume Württembergs, wo von Stockhausen seit 1947 lebt. Neben den Fenstern im Ulmer Münster und in den Stiftskirchen von Stuttgart und Tübingen gestaltete von Stockhausen Fenster in rund 40 weiteren württembergischen evangelischen Kirchen. Von Stockhausen entwarf auch Glasbilder und Fenster für das Kreuzfahrtschiff MS Europa, die Kreissparkasse Waiblingen und den Süddeutschen Rundfunk.

Geboren wurde Hans Gottfried von Stockhausen 1920 auf der Trendelburg bei Kassel. Am Ende des Zweiten Weltkriegs geriet er in Kriegsgefangenschaft. Mit den Zeichnungen, die dort, im ägyptischen Tumulat, entstanden, wurde er 1947 an der Kunstakademie Stuttgart aufgenommen. Nachdem er 1952 sein Studium beendet hatte, arbeitete er als freier Künstler. 1968 wurde er zum Leiter der Grundklasse an die Stuttgarter Kunstakademie berufen und 1969 zum Professor ernannt. Von 1970 bis 1985 hatte er den Lehrstuhl für Glasmalerei an der Akademie inne. Von Stockhausen pflegte zahlreiche Kontakte zu Künstlern und Geisteswissenschaftlern. Mit dem Schriftsteller Erhart Kästner und dem Theologen Karl Barth war er befreundet. 1980 erhielt der Glasmaler das Bundesverdienstkreuz erster Klasse, im Jahr 2000 den Esslinger Kulturpreis und 2001 die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg. Seit 1995 ist er Ehrenmitglied der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Von Stockhausen ist bis heute als Glasmaler, Zeichner und Grafiker tätig.

Andreas Föhl